

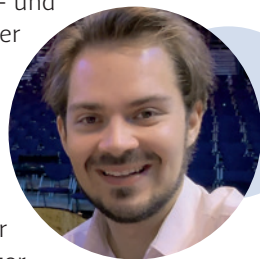


### Lorenz Maierhofer, Idee & Leitung

Der Steirer Lorenz Maierhofer ist einer der führenden europäischen Komponisten mit Schwerpunkt Chormusik. Außerdem ist er Arrangeur, Herausgeber, Juror, Dozent, Dirigent und Musiker. Darüber hinaus verfolgt der Gesamtkünstler weitere Karrieren – als Poet und Sprach-Performer ebenso wie als Maler und Zeichner.

### Lukas Meißl, Klavier

Solo wie als Teil erfolgreicher Jazz-, Funk- und Popformationen setzt der junge Oststeirer frische Akzente und ist Stammgast bei namhaften, heimischen Clubs und Festivals. Bereits mit seinem Debütalbum „Great Austrian Songbook“ entzückte der außerordentliche Jazzpianist und Komponist die Kritiker. Überdies ist der geniale Kreativkopf Kulturjournalist, Autor, Moderator und Musikpädagoge.



### Miriam Bahri, Schauspielerin

Geboren 2001 und aufgewachsen in der Stadt Salzburg, zog es sie schon früh ans Theater. Erste Erfahrungen sammelte sie am Salzburger Landestheater u. a. in den Produktionen „Punk Rock“, „Odyssee“ und „Die Welle“, und im Vestibül des Wiener Burgtheaters war sie in „Dschabber“ zu sehen. In Graz studiert sie seit 2023 Schauspiel an der KUG.



### Tomris Lahusen, Schauspielerin

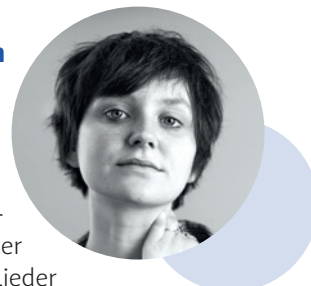
2001 in Berlin geboren, sammelte sie bereits in jungen Jahren Bühnenerfahrung bei Chor- und Tanzauftritten. Während ihrer Musicalausbildung in Bayern bekam sie Gesangs- und Tanzunterricht. Ab 2023



zog sie nach Köln, um ihre schauspielerische Leidenschaft als Ensemblemitglied am Jungen Theater Leverkusen zu vertiefen. Sie studiert seit 2023 Schauspiel an der Kunstuniversität Graz.

### Rebecca Rosenthaler, Schauspielerin

Rebecca Rosenthaler, geb. 2001, begann 2022/2023 ihre Schauspielausbildung an der Akademie Elfriede Ott in Wien, wechselte aber im September 2023 an die Kunstuniversität Graz und studiert dort Schauspiel. Sie schreibt und veröffentlicht unter dem Künstlernamen bexxx ihre eigenen Lieder und tritt regelmäßig als Sängerin mit einer Jazzband auf.



### Emilie Willner, Schauspielerin

Die gebürtige Berlinerin lebt, studiert und spielt in Graz. Nach begunnenem Studium der Deutschen Literatur und Gender Studies widmet sie sich nun dem Schauspielstudium an der Grazer KUG. Ihr Weg führte sie ans Deutsche Theater Berlin und ans Schauspielhaus Graz.



### Aviso

MO, 9. DEZ 2024,  
Stefaniensaal

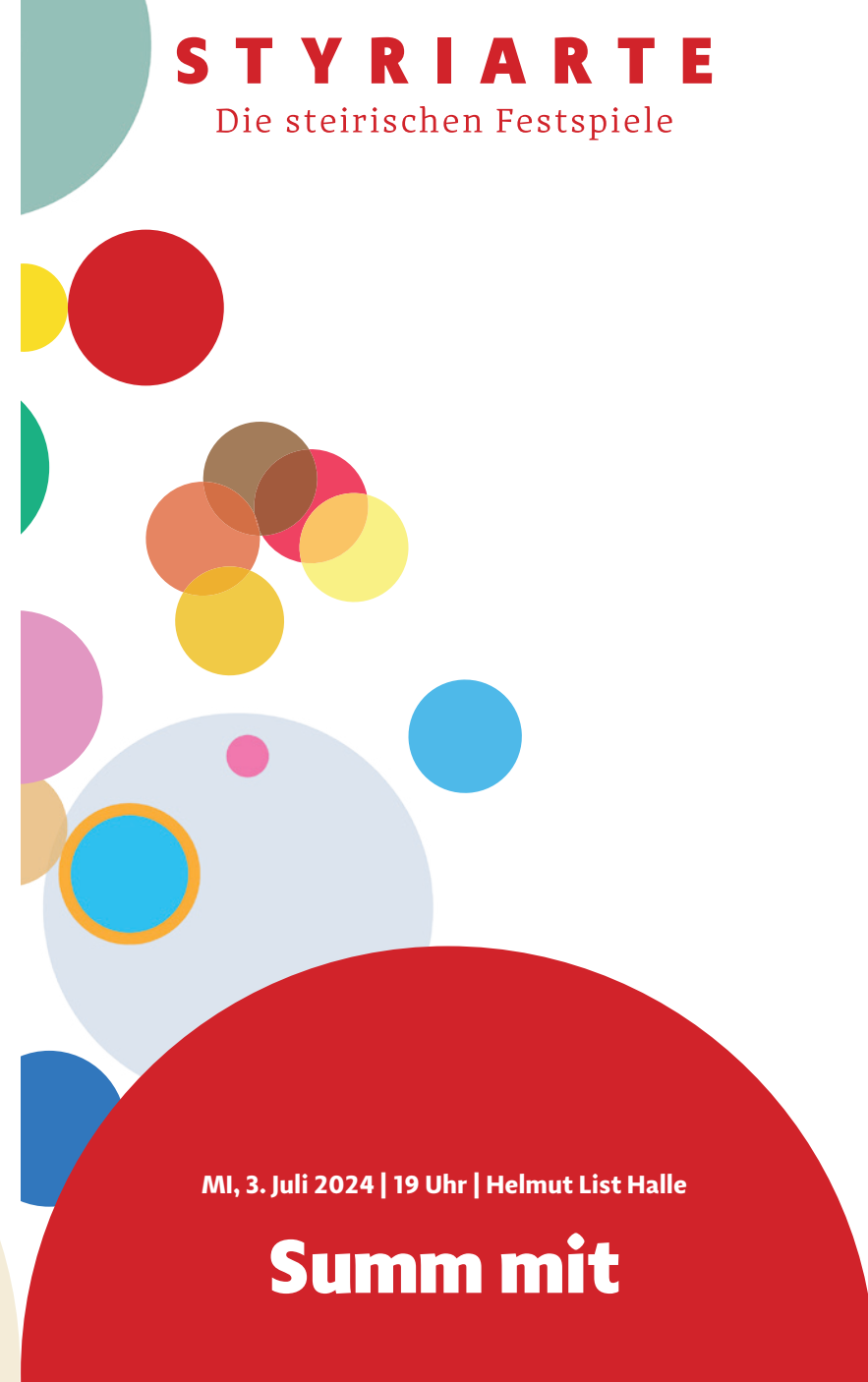
### MEIN DEZEMBER

von und mit **Lorenz Maierhofer**  
**HIB.art.chor** u. v. a.

Karten ab 9. September im Styriarte-Kartenbüro

# STYRIARTE

Die steirischen Festspiele



MI, 3. Juli 2024 | 19 Uhr | Helmut List Halle

# Summ mit

# Durch die Jahreszeiten des Lebens

## Summ summ ... .. Götterfunken

SOMMER:

**Kein schöner ... / Amazing ... / Die Gedanken ...**

HERBST:

**... Müllers Lust / ... Freundschaft soll / We shall ...**

WINTER:

**... Dornwald / Alle Jahre ... / ... chaverim**

FRÜHLING:

**... has broken / ... sind schon da / Komm lieber ...**

SOMMER:

**Wetterschichten**

**¾ Steirer-Cuvée:**

*Znagst han i a Roas gmacht ...*

*In die Berg bin i gern ...*

*Hau trialei ho ...*

**A sunniges Platzl**

Drei steirische Volkslieder im orgiastischen Klangstück: Die Strophenteile der 3 steirischen Volkslieder (in F-Dur und im ¾ Takt) werden zuerst einstimmig gesungen, dann von jeder der 3 Publikumsgruppen individuell frei wiederholt. Der große Vokalklang-Cluster (archaisch angereichert mit Steirischer Harmonika und Jazz-Piano) verklingt am Ende schwebend in einem Summklang – über diesen singt Lorenz Maierhofer leise sein Neues Steirerlied: „A sunniges Platzl“.

**Fein sein, beinander bleibn**

**Da Summma is ...**

**Jazzy Trad:**

**Lorenz Maierhofer**, Violine, Blockflöten, steirische Harmonika,

Bassflügelhorn & Leitung

**Lukas Meißl**, Klavier

Bodyperformance: **Miriam Bahri, Tomris Lahusen, Rebecca Rosenthaler & Emilie Willner**

Idee, musikalisches Gesamtkonzept und Texte: **Lorenz Maierhofer**

„Summen erinnert den Menschen an Schwingungserfahrungen im Mutterleib.“

(Lorenz Maierhofer im Buch „sing-art“)



## Summ mit

**ist eine Premiere, ein Unikat in der Konzertwelt.**

Man kennt Offene Singen, aber Offenes Summen? Ja, mit der motivierenden Einladung summend einzustimmen, will ich das Publikum zu einzigartigen Musikerlebnissen führen – zu Erfahrungen, die musikalisch, menschlich und gedankentief berühren. Dafür braucht es Mut. Doch überzeugt unterstreiche ich die legendären Worte von Max Reinhardt: „Viele haben Talent für ein bestes Publikum.“

## Summen tut gut und beflügelt das Menschsein im Menschen.

Befreites Mitsummen von vertrauten Liedmelodien bindet Menschen ohne Leistungsdruck und Textanforderung ein – einfach lauschen, klang-atmen und einstimmen: „Wir atmen Lebendiges in Gemeinsames.“

Sowohl in körperlicher, geistiger und sozial-ästhetischer Hinsicht ist das gemeinsame Summen ein Musikerlebnis, das an die embryonalen Klang-erfahrungen und Gefühle im Mutterleib erinnert. Das sensibilisierte Hören nach innen und außen schafft neue Bezüge zu sich, zu den Mitmenschen und zur Mitwelt. Mit diesem neuen Konzertformat möchte ich einen Impuls für eine neue musikalische Ermunterungs- und Miteinanderkultur geben.

Mit „Jazzy Trad“, unserer jazzigen, klassischen und volksmusikalisch inspirierten instrumentalen Begleitung sowie durch die schauspielerische

Bodyperformance und die poetischen Texte können in Mitsummenden neue Denkräume geöffnet werden.

Meine Lied- und Songauswahl versucht traditionelle Melodien einzubinden, die vielerorts noch in der Matrix unserer Kultur eingeschrieben sind – z. B. „Kein schöner Land“, „Die Gedanken sind frei“, oder „Maria durch ein Dornwald ging“, wie „Morning has broken“, „We shall overcome“ oder „Amazing grace“, wie „Das Wandern“, „Komm, lieber Mai“ oder „Freude schöner Götterfunken“. Vielleicht stimmt es, was ich in einem Aphorismus ausdrücke: „In wahren Hochkulturen wird der Reichtum der Menschen daran gemessen, wie viele Lieder und Gedichte sie im Herzen tragen.“

## Interaktiv, inklusiv und multilingual.

Musikalisch und emotional achtsam abgeholt entsteht im Konzert eine außergewöhnliche Verbindung zwischen den Bühneninterpretinnen und dem aktiv eingebundenen Publikum – die Mitsummenden haben klangliche und inhaltliche Relevanz. Das Miteinander im großen Konzert wird zum einzigartigen Ereignis im Moment, unwiederholbar.

Lorenz Maierhofer

DIE STYRIARTE WIRD MÖGLICH DURCH GROSSZÜGIGE FÖRDERUNG VON



HAUPTSPONSOR



PRESENTING SPONSOR



SPONSOREN



Impressum

Steirische Kulturveranstaltungen GmbH, Palais Attems, Sackstraße 17, 8010 Graz

